

Für Familien

Beratung und Begleitung

Krankenpfleger und Sozial-Arbeiter arbeiten

für die CASPS.

CASPS ist die Abkürzung für die französischen Wörter:

Cellule d'Accompagnement Social

et de Promotion à la Santé.

Das heißt:

Gruppe für soziale Begleitung

und Förderung der Gesundheit.

Förderung der Gesundheit

Die Krankenpfleger sind zuständig für:

– Das PAI

PAI ist die Abkürzung für die französischen Wörter

Projet d'accueil individualisé.

Ein Schüler bekommt ein PAI, bei:

- Allergie
- Asthma
- Herz-Krankheit
- Epilepsie
- Diabetes.

Bei diesen Krankheiten müssen die CDI-Mitarbeiter dem Schüler Medikamente geben.

Im PAI steht,

was die CDI-Mitarbeiter genau machen müssen.



– Die Gesundheit

Das heißt zum Beispiel:

– über die Körper-Hygiene reden,

das heißt wie man seinen Körper sauber hält

– über das Wohlbefinden reden,

das heißt was man machen kann,

dass es einem gut geht.

– Die Schulmedizin

Die CDI-Krankenpfleger helfen dem Schularzt im CDI.

Zum Beispiel:

– Größe und Gewicht aufschreiben

– Augen testen.

Soziale Begleitung

Die Sozial-Arbeiter unterstützen die Familien

bei Fragen:

- zu Briefen oder Formularen
- zum Geld
- zur Pflege-Versicherung
- zum Kindergeld
- zu den Entlastungs-Betten.



Die Sozial-Arbeiter erklären den Familien,

welche Hilfen der Staat anbietet.

Sie beraten die Familien über:

- Betreuungs-Einrichtungen

Zum Beispiel:

- Maison Relais
- Service CARR.

– Freizeit-Angebote

Zum Beispiel:

– Special Olympics

– Sport-Vereine.